
Newsletter Montanhistorik – 2024 Nr. 42

Youtube

Liebe Freunde der Harzer Montangeschichte, anbei der aktuelle Newsletter von Klaus. Hinweise und Rückfragen an redaktion@lehrbergwerk.de

Goslar Glockenspiel am Markt

<https://www.youtube.com/watch?v=mw17sHKSVdG>

System der metallurgie: geschichtlich, statistisch, 1 - Seite 313

Carl Johann Bernhard Karsten · 1831

https://www.google.de/books/edition/System_der_Metallurgie/ygNuXwr8J-cC?hl=de&gbpv=1&dq=goslarer+altbergbau&pg=PA313&printsec=frontcover



https://www.google.de/books/edition/Kleine_mineralogische_Schriften/LBw-AAAACAAJ?hl=de&gbpv=1&dq=grube+christoph&pg=PA117&printsec=frontcover

Goslar - eine faszinierende Stadt mit Geschichte

<https://www.goslar.de/stadt-und-verwaltung/stadtgeschichte>

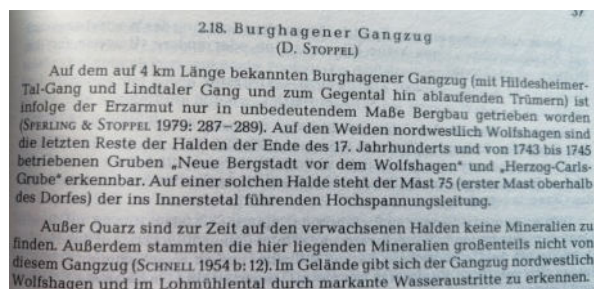
gewaltiges Erdloch 12.11.2024

„in den Gruben“ Feldmark Wolfshagen

5 m Durchmesser, 6 m tief

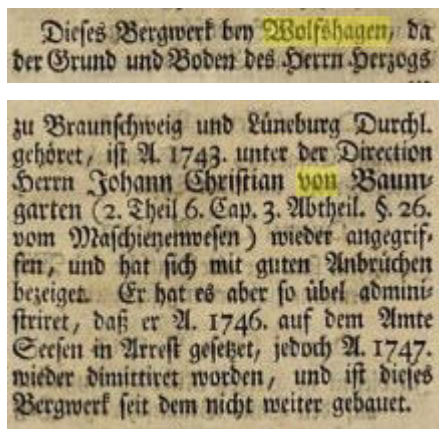


Foto: selber



[Geologisches Jahrbuch Hannover 1981](#)

[Reihe D Heft 46](#)



https://www.google.de/books/edition/Historische_Nachricht_von_der_Unter_und/JGAY1chm4bIC?hl=de&gbpv=1&dq=neue+bergstadt+von+wolfshagen&pg=PA128&printsec=frontcover

[\(PDF\) Nachruf auf Eberhard Fleisch](#)

Ehemaliger Bergdirektor des Bergamts Goslar

Newsletter Montanhistorik – 2024 Nr. 42

Herzlich willkommen beim Harzluchs

<https://www.harzluchs.de/>

Vier Teiche auf der Streikarte

<https://www.biosensor-physik.de/buecher/eschenbach-sept-2007-007a-opti.pdf>

Beschreibung der Wassersäulen-Maschinen im Silberseegener ...

Johann Karl Jordan · 1837

https://www.google.de/books/edition/Beschreibung_der_Wassers%C3%A4ulen_Maschinen/0FCI8ik-th0C?hl=de&gbpv=1&dq=me-ding+schacht&pg=PA8&printsec=frontcover

Atommülllager Asse: Ungewöhnlich starke Bewegungen registriert

https://www.ndr.de/nachrichten/niedersachsen/braunschweig_harz_goettingen/Atommuell-Lager-Asse-Wolfenbuettel-starke-Bewegungen-im-Bergwerk,asse1682.html

Atommülllager Asse: Bergleute stoßen auf radioaktives Salzwasser

https://www.ndr.de/nachrichten/niedersachsen/braunschweig_harz_goettingen/Atommuellager-Asse-Bergleute-stossen-auf-radioaktives-Salzwasser,asse1684.html

[Eine geschlossene Froschlampe für Ölbrand aus dem Museum Köflach](#)

[Als die Kohle verschwand - Über das Ende des Bergbaus im Saarland \(Dokumentarfilm 2021\)](#)

Stephan Blöß, Bergwerkmuseum Rammelsberg: Erze und Umwelt

<https://www.youtube.com/watch?v=4th0tkN6EeE>

Das Rösten der Eisenerze

Richard Åkerman · 1880

https://www.google.de/books/edition/Das_R%C3%B6sten_der_Eisenerze/C5EZbufAHl0C?hl=de&gbpv=1&dq=r%C3%B6stung+von+erz&pg=PA36&printsec=frontcover

Friedhart Knolle
19 Std. ·

Nunmehr führen am Samstag, den 21.12.2024 der Bund für Umwelt und Naturschutz (BUND), Kreisgruppe Mansfeld-Südharz, die Bürgerinitiative Pro Südharz - Gegen Gipsabbau und der Arbeitskreis Hallesche Auenwälder zu Halle (Saale) e.V. (AHA) eine gemeinsame kombinierte Fahrrad- und Fußprotestrundexkursion zum Schutz und Erhalt der Gipskarstlandschaft Südharz durch.

Alle drei Veranstalter rufen alle Interessenten und Verantwortlichen zur Teilnahme an der Veranstaltung auf.

Route: am Bahnhof Bennungen startend mit den Fahrrädern bis Questenberg und dann zu Fuß weiter zur Schönen Aussicht zwischen Questenberg und Hainrode

Treff- und Endpunkt: Am Bahnhof Bennungen

Beginn: 10:30 Uhr

Dauer: ca. 3,5 Stunden

Die Exkursion soll der Vorstellung des arten- und strukturreichen Landschafts- und Naturraumes, der Darstellung der damit verbundenen Schwachstellen, der akuten Bedrohungen sowie Aufzeigung von Möglichkeiten zum Schutz, zum Erhalt und zur Weiterentwicklung des Gesamtgebietes dienen.

Die Exkursion findet grundsätzlich bei jedem Wetter statt. Deshalb sind wetterfeste Kleidung und entsprechend angemessenes Schuhwerk angebracht. Ferner empfiehlt es sich Rucksackverpflegung – Essen und Trinken – mitzunehmen.

Die Teilnahme an der Exkursion erfolgt auf eigene Gefahr. Zudem ist das Verlassen der Exkursion zu jeder Zeit und an jedem Ort möglich.

Werner Zaumsegl
23 Std. ·

mal etwas ganz anderes. hoffe bin bis weihnachten fertig.

[Rohstoffversorgung für Europa sichern - DGGV](#)

[Bergbaugeschichte in Gold und Silber | Der Löwe](#)

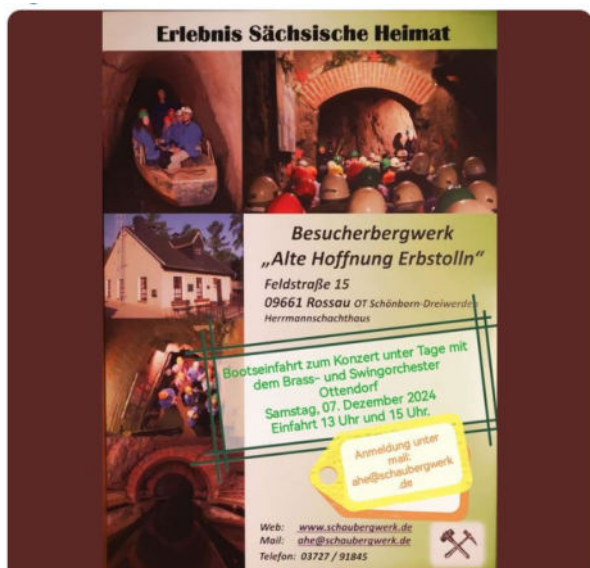


Newsletter Montanhistorik – 2024 Nr. 42

Kurtz abgefastes sehr nütz- und erbauliches Berg- und .
Seite 222

David Kellner - 1702

https://www.google.de/books/edition/Kurtz_abgefastes_sehr_n%C3%BCtz_und_erbaulich/a6FPAAAcAAJ?hl=de&gbpv=1&dq=der+anschnitt&pg=PA222&printsec=frontcover



ALTBERGBAU DOKUMENTATION

<https://www.derletztebergmann.com/>

HOLGERS LETZTE SCHICHT

<https://interaktiv.rp-online.de/bergbau-prosper-haniel/holgers-letzte-schicht>

12.11.2024

LBEG und Leibniz Universität Hannover vereinbaren Kooperation für nachhaltigen Ressourcenschutz

<https://www.geo-resources.net/cms.php/de/news/2331/LBEG-und-Leibniz-Universitaet-Hannover-vereinbaren-Kooperation-fuer-nachhaltigen-Ressourcenschutz>

Die Erz-Bahn bei Sommerschenburg

<https://www.youtube.com/watch?v=aaFJwZs36NM>

Der letzte Bergmann von Peißenberg

<https://www.ovb-heimatzeitungen.de/bayern/2024/06/28/der-letzte-bergmann-von-peissenberg.ovb>

12.11.2024 10:45

Personalia, Organisatorisches

Neue Doppelspitze am Deutschen Bergbau-Museum Bochum

<https://nachrichten.idw-online.de/2024/11/12/neue-doppelspitze-am-deutschen-bergbau-museum-bochum?groupcolor=2>

KRONZUCKER UNTERWEGS: Das Geheimnis des "Weißen Goldes".

Was macht Salz so besonders? | WELT DOKU

https://www.youtube.com/watch?v=AIDow_qdwHg

Aurania Resources' Meeresbodenproben auf Korsika deuten auf eine große Nickellagerstätte hin

<https://www.finanznachrichten.de/nachrichten-2024-11/63768494-bergbau-nachrichten-mit-aurania-resources-gold-royalty-miata-metals-und-sibanye-stillwater-546.htm>

Über Bergmannsbrauchtum: „Die letzte Grubenfahrt“

<https://www.sagen.at/doku/bergbau/letzte-Grubenfahrt.html>

GLÜCK AUF! Von ObenDrüber und UntenDrunter

<https://www.hallodu-theater.de/repertoire/glueck-auf>



Newsletter Montanhistorik – 2024 Nr. 42



<https://checkpott.ruhr/zukunft/bergmannshemd-steigerlied-und-schnaps-das-brauchtum-des-bergbaus-im-wandel-der-zeit>



<https://www.bra.nrw.de/presse/mieterinnen-und-mieter-der-durch-bergbau-gefaehrdeten-und-geraemten-haeuser-freisenbruch-erhalten>

23.11.24 Lichterfest Bensberg Bergbau-Museum

<https://www.rheinbergnews.de/news/7862/Kultur-Rhein-Berg/Kultur-Bergisch-Gladbach/november-07-2024/23-11-24-Lichterfest-Bensberg-Bergbau-Museum>

Allgemeine Grundsätze der Zugutemachung der metallischen ...

C. L. Rivot · 1860

https://www.google.de/books/edition/Allgemeine_Grundsätze_der_Zugutemachung/UjA7AAAAcAAJ?hl=de&gbpv=1&dq=r%C3%B6stung+von+erz&pg=PA191&printsec=frontcover

Oppa, erzähl mal was vom Bergbau... - Wech vom Fenster

<https://www.nrwision.de/media-thek/oppa-erzaehl-mal-was-vom-bergbau-wech-vom-fenster-241111/?fbclid=IwY2xjawGhuQBleHRuA2F1>

[bQIxmQABHV3XHDq1XQK3ts9xDrPbcrDY8VZA-RyaG3qjScoefgwhcat4fWzhN-RajPwA aem o03y2VHhc N8rseRr9EM6w](https://www.mdr.de/nachrichten/sachsen/chemnitz/freiberg/poehla-bergwerk-zink-genehmigung-buergerinitiative-100.html)

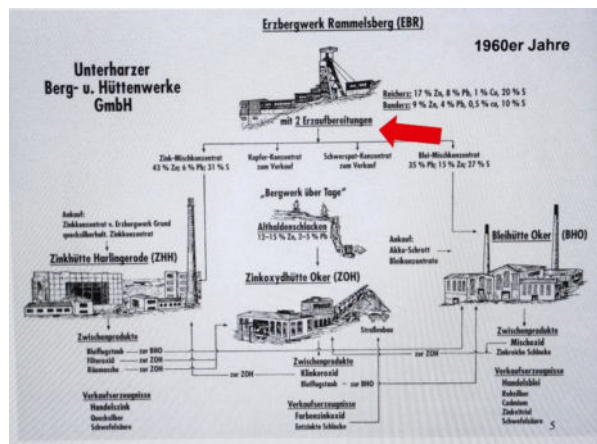
WIRTSCHAFT IM ERZGEBIRGE

Lärm, Dreck, Lkw-Verkehr: Menschen in Pöhla verlangen Mitsprache bei Bergbauvorhaben

09. November 2024, 08:00 Uhr

<https://www.mdr.de/nachrichten/sachsen/chemnitz/freiberg/poehla-bergwerk-zink-genehmigung-buergerinitiative-100.html>

529. Bergstreitag in Schneeberg
22.07.2025



Newsletter Montanhistorik – 2024 Nr. 42

Röstofen am Rammelsberg:

Deutsche Digitale Bibliothek
<https://www.deutsche-digitale-bibliothek.de/item>

50: Hüttenwesen : Zweite Unterabtheilung

... Lentin im Jahre 1788. am Rammelsberge aufm Harz erbauet worden ist. [Der bei Goslar erbaute englische Röstofen 1789, Handschrift des Kammerherrn v.

https://sachsen.digital/werkansicht/10085/1?tx_dlf_navigation%5Bcontroller%5D=Naviga-tion&cHash=f26ff1584488a0307c05317eb241935d

Am Rammelsberg auf den Harz, hat Hr. Lentin, ein junger Mann, der sich fünf Jahre in England in den Bergwerken von Anglesey aufgehalten, einen Röstofen angelegt, worinnen die Erze des Harzes geröstet werden. Oben ist ein gemauertes Kasten angebracht, der Condensfor genannt, worin die abgedampften Schwefel aufgefangen werden, u. selbst ungenügend wenig verlohren geht. Statt daß die Communien Braunschweig und Hannover sonst 1800 Centner Schwefel gewonnen hat, wird sie durch diese Erfindung 20000 Centn. gewonnen. Der gemauerte Conus, der mit eisernen Klammern eingesfaßt ist, besteht aus 27000 Backsteinen, und ist 30 Fuß hoch. Wenn die in den Conus geschütteten Erze einmal Feuer haben, so heißen sie sich einander selber fort, und können zehn Jahre lang in der Hitze bleiben. Die Hälfte unterwärts besteht aus wirklich röstenden Erzen, alle in Quarz. Diese werden durch die Hitze entkalket, und weil entkalkete Erze specifisch schwerer sind, als unent-

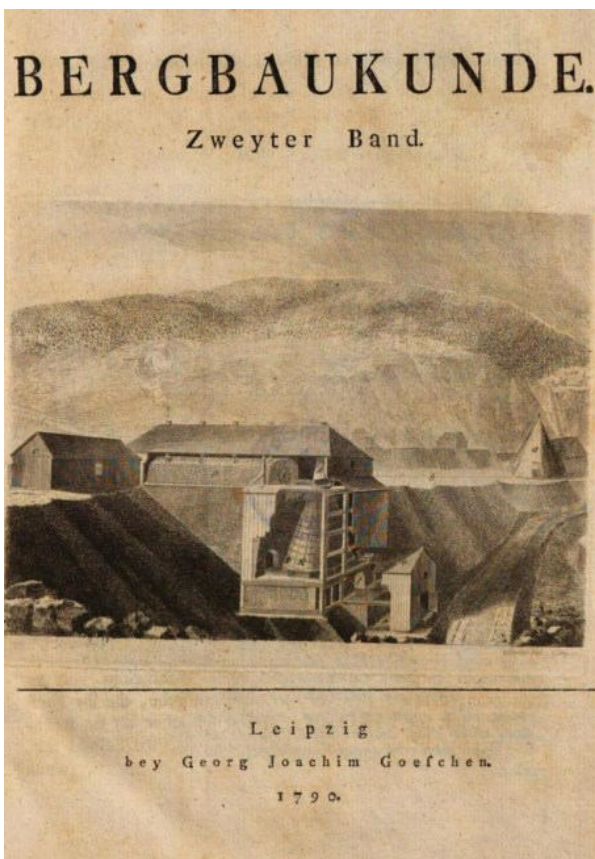
Erklärung der Titelvignette.
Prospect von der Gegend des Rammelsberges, wofelbst der, in Anglesey gebräuchliche Colossal-Röstofen erbauet worden ist.

- a. Der Treibegapfel des Kannekühler Treibschachts am Rammelsberge, durch den allein jetzt alle Erze dieses Bergwerks herausgefördert werden.
- b. Der Karrenlauf, welcher von diesem Schachte bis zu den Röstofen vorgereichtet ist.
- c. Ein kleines Gebäude im rechten Winkel mit dem Gebäude über den Condensfor des Röstofens, worinne eine Stube sich befindet, in welcher sich die Arbeiter aufhalten können. Fortlaufend mit diesem Gebäude gegen Mittag, also auch im rechten Winkel mit dem Condensforgebäude, ist ein zur weit größeres eben solches Gebäude errichtet, worinne das Schwefelblüten mit seinen Zubehörungen enthalten ist, und Raum zu den Schwefelvorräthen.
- d. Der Condensfor, 40 Fuß lang, 6 Fuß im Lichten weit, mit
- e. e. e. feinen 4 Zuglöchern und Rauchlütten, in welchen der Ueberrest des Schwefelrauchs, der sich nicht hat condensiren wollen, abgehen, und in welchen, durch unten, gleich über dem Gewölbe des Condensfors angebrachte Schieber, in den Lütten dieser Rauchzüge, und deren Auf- und Zuschieben, mehrerer oder weniger äußerer Luft, der Zutritt verschafft werden kann. Gewöhnlich ist nur eins dieser Löcher und dessen Schieber geöffnet, wenn das Schwefelzeugen gut gehet, und mehrentheils das, welches von den Röstofen am entferntesten sich befindet.
- f. Die forcire Thür in dem Condensfor, welcher gegenüber, in der hintern schmalen Seite desselben, eine zweyte sich befindet, beyde müssen aufgemacht werden, wenn die Schwefelblumen ausgekehrt werden sollen.

g. Der

- g. Der Canal, mittelst welchem der Rauch aus dem Ofen in den Condensfor geleitet werden kann. Soll der Rauch dahin nicht gehen, so wird eine eiserne gegoffene Platte vorgefetzt, und der Rauch geht sodann durch
- h. eine auf dem Röstofen aufgesetzte brotterne Lutte weg, wenn eine andere eiserne Platte womit der Ofen oben bedeckt wird, weggenommen, eine sonst mit Letten wohl verschmierte Fallthür in dieser Lutte, und ein gegen ihr über im Gebäude befindlicher Laden geöffnet worden sind, um dem Schwefeldampfe Zug zu verschaffen.
- i. Ist der Röstofen selbst, über dem Keller seinem untern Theile 24 Fuß hoch, unten gleich auf dem Keller 14 Fuß, oben wo eingeführt wird, nur 4 Fuß im Lichten weit. Die Mauer ist unten 3 Fuß, oben nur 1 Fuß 6 Zoll dick. Er ist mit 20, nur 1/2 Zoll dicken, 3 Zoll breiten eisernen Schienen, und 15 eben solchen Reifen belegt.
- k. Ist eins von den 4 Zuglöchern, welche 2 Fuß weit, 3 Fuß hoch, unten gleich über dem Keller angelegt sind. Sie werden mit eisernen gegoffenen Platten zugesetzt und gut verschmiert, sobald der Ofen in Arbeit ist, und nicht Erze heruntergestockelt werden.
- l. Ist die Thüre zum Keller, wohin die Erze, wenn sie geröstet sind, durchfallen. Seine Höhe, als Postement des Ofens, ist 7 Fuß, die Weite 4 Fuß, und er muß mit einer Thüre versetzt werden, wenn das Rosten geht, die noch überdies mit Letten wohl zu verschmieren ist.
- m. Ist der Platz vor dem Keller, wohin die Erze gezogen werden, wenn sie im Keller gnüchlich erkaltet sind, sie werden hier in gut und nicht gut geröstete auseinander gefondert, und dann zum Abfahren auf die Hütte nach den Platz
- n. heruntergeführt, diese beyden Plätze sind durch den Schauer
- o. bedeckt, damit die hier liegenden gerösteten Erze, vor der Nässe bis zum Abfahren gnug gesichert feyn können.

Zellerfeld 1789.



WAS UNSERE VORFAHREN BEREITS WUSSTEN

13.11.2024, 10:10 Uhr

48.000 Jahre alte Ockermine: Bereits in der Steinzeit gab es Bergbau

https://www.ingenieur.de/technik/fachbereiche/rekorde/48-000-jahre-alte-ockermine-bereits-in-der-steinzeit-gab-es-bergbau/#google_vignette

Newsletter Montanhistorik – 2024 Nr. 42

09.12.2024
ab 18:00 Uhr im Kultur- und Kongresszentrum Gera

**BERGBAUVEREIN
RONNEBURG e.V.**

lädt ein!

**3. Geraer
METTENSCHICHT**

Weitere Informationen unter:
www.bergbauverein-ronneburg.de



<https://www.terrapinn.com/exhibition/mining-show/index.stm>

Bergbau: CEO von Resolute Mining in Mali festgenommen

<https://table.media/africa/news/bergbau-ceo-von-resolute-mining-in-mali-festgenommen/>

Glückauf!

Mit dem traditionellen Bergmannsgruß lädt Euch der **Bergbauverein Ronneburg e.V.** zur 3. **Mettenschicht** ein.

Ort: **Kultur- und Kongresszentrum Gera** Schloßstraße 1, 07545 Gera

Beginn: **18:Uhr** Einlass **ab 17:00 Uhr**

Eintritt **Vorverkauf: 13,00€** **Abendkasse 15:00€**

Alle Einnahmen dienen dem Erhalt des „**Bergbaumuseum Ronneburg**“ und des technischen Denkmal „**Schacht407**“.

Das musikalische Programm wird unter der Leitung von **Engelbert Sieler**, Leiter der „**Bergmannskapelle Ronneburg Schacht 407**“, gestaltet.

Es wirken mit: **Bergmannskapelle Ronneburg Schacht 407**
Thüringer Hofmusikanten
Männerchor Stadroda e.V.
Bläservereinigung Wünschendorf
Männerchor Retzenbach

Eröffnung und Moderation

Marian Riedel, Fernsehjournalist
Thomas Hennicke, Bergbauverein Ronneburg e.V.

Neben dem musikalischen Programm werden Fotos und Videos gezeigt. Wie im letzten Jahr ist der Saal bestuhlt und lädt zum gemütlichen weihnachtlichen Zusammensein ein. Dabei werden typische bergmännische Getränke und Speisen nicht fehlen. Nach dem Programm besteht im bestuhnten Foyer noch die Möglichkeit sich individuell zu treffen und den Abend bei Getränken und Speisen ausklingen zu lassen. Änderungen vorbehalten

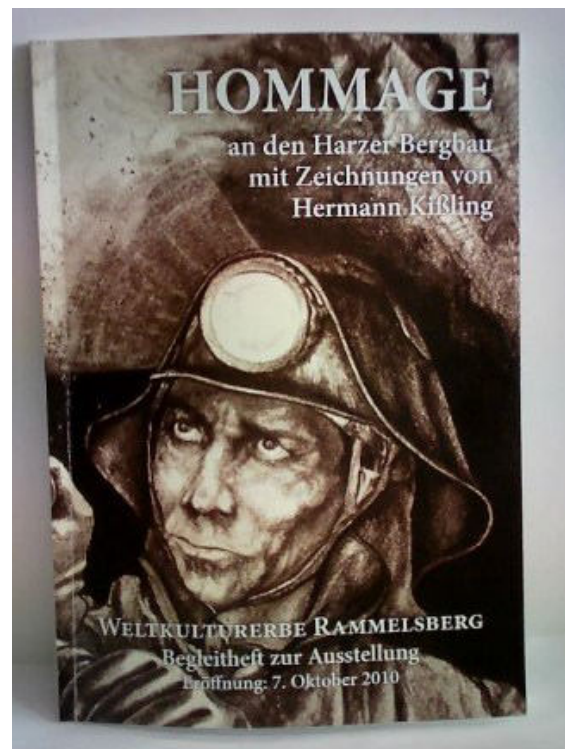
Vorverkauf **Bergbaumuseum Ronneburg e.V.**
Touristinformation Gera
weitere Vorverkaufsstellen finden:



BERGBAUVEREIN RONNEBURG e.V.
Bahnhofstraße 2, 07580 Ronneburg. Tel: 0152 13086540
www.bergbauverein-ronneburg.de
Steuernummer: 161/141/31133 FA Gera

Spendenkonto: Volksbank Gera-Jena-Rudolstadt
IBAN: DE55 8309 4454 0367 0915 09
BIC / SWIFT: GENODEF1RUJ

GROSSE TOMBOLA! JEDES LOS GEWINNT! KEINE NIETEN!



<https://www.cellar-antiquariat.de/Artikel.php?SKU=2j11432>

GOSLAR ???????



Newsletter Montanhistorik – 2024 Nr. 42



Fr, 29. Nov. um 16:30 Uhr
Anglühn bei de Bergleit
Talstraße 1, 08321 Zschorlau, Germany

https://www.google.de/books/edition/Geschichte_des_F%C3%BCrsten-thums_Grubenha-gen/uAa7fR3c3cwC?hl=de&gbpv=1&dq=berghauptmann+harz&pg=PA417&printsec=frontcover

Leoben gibt dem Bergbau eine Bühne

<https://www.youtube.com/watch?v=8t-p0ZpsoKU>

Zeitschrift des Harz-Vereins für Geschichte und Altertumskunde

Harzverein für Geschichte und Altertumskunde · 1870

IM BUCH GEFUNDEN – SEITE 489

Harzverein für Geschichte und ... **Hütten** und **Hüttenstädten** so der **alte** Mann inne gehabt , auch noch bei Menschen Gedenken umb- gangen , ein Theil beliegen blieben etc. " (1572/75 !) führt folgende hier in Betracht kommende **alte** ...

https://www.google.de/books/edition/Zeitschrift_des_Harz_Ver-eins_f%C3%BCr_Ge-schi/pQ5TAAAcAAJ?hl=de&gbpv=1&dq=alte+h%C3%BCr-ten+im+harz&pg=PA489&printsec=frontcover

Grube St. Georg (Reicher Georg)

<https://www.mineralienatlas.de/lexikon/index.php/Deutschland/Niedersachsen/Goslar%20Landkreis/Braunlage/St.%20Andreasberg%20Reicher/Grube%20St.%20Georg%20%28Reicher%20Georg%29>

Geschichte des Fürstenthums Grubenhagen: Teile 1-2 - Seite 417

Georg Max · 1862

IM BUCH GEFUNDEN – SEITE 417

... **Berg- hauptmann** ein . Bei dem Regierungsantritt des H. Ernst August 1680 blieb Elb , bis zu seinem Tode , nur Landdrost über den **Harz** und **Berghauptmann** , und zum Landdrosten des Fürstenthums Grubenhagen wurde der Geheime- und Kammerrath ...

Die ehemalige Kupferschiefergrube und das ehemalige Hüttenwerk Neu-Mansfeld bei Neuekrug

<https://www.hahausen-harz.de/chronik/kupferschiefergrube.htm>

D'Lëtzebuenger Aarbechterlidd - Luxembourgish Worker Song

Handbuch der Oryktognosie: 1826

https://www.google.de/books/edition/Handbuch_der_Oryktognosie_von_Carl_Caesa/OLRQOfG-FOA4C?hl=de&gbpv=1&dq=grube+st.+georg&pg=PA583&printsec=frontcover

